



STADTFORSCHUNG UND STATISTIK

Zeitschrift des Verbandes Deutscher Städtestatistiker

Hinweise für Autorinnen und Autoren

(Ausgabe 2017/2018)

Die Zeitschrift **Stadtforschung und Statistik** ist die offizielle Zeitschrift des Verbandes Deutscher Städtestatistiker. Sie erscheint halbjährlich und ist Plattform für die fachliche Diskussion und Kommunikation der angewandten Stadtforschung und Städtestatistik in Deutschland. Die Zeitschrift richtet sich sowohl nach innen an die Mitglieder des Verbandes als auch nach außen an die Fachöffentlichkeit. Nach außen möchte die Zeitschrift die Nachfrage nach städtestatistischen Daten und Arbeitsergebnissen der angewandten Stadtforschung fördern und befriedigen und hierbei insbesondere auf die drängenden Herausforderungen des demografischen, ökonomischen und sozialen Wandels in den Städten eingehen. Sie

möchte den Dialog zwischen der angewandten Stadtforschung und Statistik in den Kommunen und der wissenschaftlichen Stadtforschung an Hochschulen und Forschungsinstitutionen unterstützen und die Ziele und Forderungen des Verbandes befördern. Nach innen richtet sich die Zeitschrift als Austausch- und Informationsplattform an die Mitglieder des Verbandes.

Die Zeitschrift ist ein ehrgeiziges Projekt, sie lebt von der Mitarbeit engagierter Autorinnen und Autoren. Im Folgenden haben wir die wichtigsten Punkte rund um die Veröffentlichung in der Zeitschrift zusammengestellt. Wir bitten alle Beteiligten, diese Hinweise zu beachten.

Rechtliches und Organisatorisches

Beiträge, die sich mit den Themen der Zeitschrift beschäftigen und zwischen 7000 und 30 000 Zeichen (mit Leerzeichen) lang sind sowie Rezensionen und Hinweistexte auf Bücher, können jederzeit eingereicht werden. Bei längeren Beiträgen bitten wir, dies zuvor mit der Redaktion abzustimmen. Senden Sie Ihre Manuskripte bitte per E-Mail an die Redaktion (redaktion@stadtforschung-statistik.de).

Mit dem Einsenden der Manuskripte räumen Sie dem Verband Deutscher Städtestatistiker ein einfaches Nutzungsrecht zum Abdruck des Beitrages in der Zeitschrift **Stadtforschung und Statistik** inklusive der PDF-Ausgabe der Zeitschrift im Internet ein. Ausgewählte Beiträge der Zeitschrift sind auch im Social Science Open Access Repository unter ssoar.info kostenfrei abrufbar. Mit dem Einsenden versichern Sie, dass Sie berechtigt sind, über das Urheberrecht an dem Werk einschließlich der verwendeten Abbildungen zu verfügen. Das Urheberrecht und alle Nutzungsrechte verbleiben bei den Verfassern. Eingereichte Beiträge können an anderer Stelle nochmals veröffentlicht

werden bzw. bereits veröffentlicht sein. Die Zeitschriftenleitung behält sich das Recht vor, Beiträge nach Diskussion in der Redaktion abzulehnen oder in eine spätere Ausgabe zu verschieben. Der bzw. die Einreicher des Beitrags werden hierrüber informiert.

Leider kann der Verband Deutscher Städtestatistiker für die Mitarbeit an der Zeitschrift keine Aufwandsentschädigung oder ein Honorar bezahlen. Für jeden Beitrag erhalten die Autoren zwei kostenfreie Belegexemplare.

Vor dem Druck der Zeitschrift bekommen Sie per E-Mail eine gesetzte Fassung Ihres Beitrages zugeschickt. Sie haben dann eine Woche Zeit, um Korrekturen der durch den Satz entstandenen Fehler vorzunehmen. Sollten wir nach Ablauf dieser Woche nichts von Ihnen gehört haben, so wird Ihr Beitrag in der gesetzten Form gedruckt. Da nachträgliche Änderungen im Verlag mit hohem Aufwand und für den Verband mit Kosten verbunden sind, beschränken Sie Ihre Anmerkungen bitte auf wirklich wichtige Korrekturen!

Formales

Bitte senden Sie Ihre Beiträge bis spätestens zum jeweiligen Redaktionsschluss an die Redaktion (Mailadresse siehe unten). Nach dem Redaktionsschluss eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden bzw. werden – wenn möglich – auf die nächste Ausgabe verschoben! Bitte verzichten Sie darauf, zur Wahrung der Redaktionsfrist „vorläufige“ Fassungen Ihrer Beiträge einzusenden.

Die Beiträge werden im Schibri-Verlag gesetzt. Für die Verarbeitung benötigt der Verlag Ihre Beiträge in getrennten Dateien:

- **Text:** als Word-Datei ohne Absatzformatierungen (Spaltenumbrüche, Silbentrennungen etc.) mit Beitragstitel und Überschriften (maximal zwei Gliederungsebenen). Bitte geben Sie in Ihrem Text an, an welchen Positionen in etwa die Abbildungen eingefügt werden sollen. Abbildungsnamen und ggf. Quellenangaben schreiben Sie ebenfalls in den Text (nicht in die Abbildungen!). Bitte nummerieren Sie die Abbildungen (Abbildung 1: ...) und verweisen auf diese im Text.
- **Abbildungen:** Schaubilder, Diagramme oder Fotos jeweils einzeln als PDF-, TIFF- oder JPEG-Da-

tei. Bitte achten Sie auf eine ausreichende Auflösung der Dateien (mind. 300 dpi) und setzen Sie – wenn sinnvoll – auch Farbe ein. Bitte gestalten Sie Abbildungen nach Möglichkeit ohne Rand und schreiben Sie den Titel der Abbildung nicht in die Abbildung, sondern in den Text. Idealerweise weisen die Abbildungen eine Breite von 8,4 cm (einspaltig) oder 17,4 cm (zweispaltig) auf.

- **Kurzfassung/Einführung und Schlüsselworte:** Pro Beitrag eine maximal 800 Zeichen lange Kurzfassung zum Abdruck auf der ersten Beitragsseite; zusätzlich bis zu fünf Schlüsselworte, die den Beitrag beschreiben.
- **Autorenangaben:** Auf der ersten Seite der Beiträge werden kurze Hinweise zu den Autoren abgedruckt. Hierfür werden folgende Angaben benötigt: ggf. Titel, Vorname, Nachname, ggf. Berufsbezeichnung oder Abschlüsse (z. B. Dipl.-Ing.), Funktion und ggf. seit wann (z. B. seit 2010 wiss. Mitarbeiterin), Institution (ggf. mit Angaben zu Abteilung o. ä.), E-Mail, ggf. Themenschwerpunkte (zwei bis fünf Stichworte).

Weitere Hinweise

- Wir sind bestrebt, die Gleichstellung der Geschlechter in den Texten zu etablieren und bitten darum, eine möglichst geschlechtsneutrale oder Gender-inkludierende Formulierung zu verwenden. Bitte vermeiden Sie jedoch gegenderte Tabellenüberschriften.
- **Fußnoten:** Anmerkungen werden am Ende der Beiträge als Endnoten abgedruckt. Bitte gehen Sie sparsam mit Anmerkungen um, integrieren Sie diese soweit möglich im Text und verwenden Sie sie nicht zum Zitieren von Literatur. Fußnoten dürfen keine Abbildungen enthalten.
- **Zitate:** Die Zitation erfolgt „amerikanisch“, d. h. nicht in Fußnoten, sondern in Klammern im Text

nach folgendem Muster: ... (Müller 2004) ... (Maier u. Müller 2006) ... (Müller 2008: 44; Maier 2010) ... (Maurer et al. 1999).

- **Literaturverzeichnis:** Die im Text verwendete Literatur wird am Ende des Beitrages unter der Überschrift „Literatur“ aufgelistet:
Maurer, Martin; Müller, Anton; Maier, Maria (1999): Buchtitel. Erscheinungsort.
Müller, Anton (2004): Buchtitel. Erscheinungsort.
Maier, Maria; Müller, Anton (2006): Beitragstitel. In: Maier, Maria (Hrsg.): Buchtitel. Buchreihe. Erscheinungsort.
Müller, Anton (2008): Aufsatztitel. In: Zeitschrift, Band, Heft, S. von-bis.

Gerne stehen wir für weitere Auskünfte und Fragen zur Verfügung:

Redaktion: redaktion@stadtforschung-statistik.de

Dr. Ansgar Schmitz-Veltin: ansgar.schmitz-veltin@stuttgart.de, Tel. 0711 216-98574

Hartmut Bömermann: hartmut.boemermann@statistik-bbb.de, Tel. 030 9021-3685

Hermann Breuer: hermann.breuer@stadt-koeln.de, Tel. 0221 221-21871